



Köln



Info-Post zur Flüchtlingsarbeit Ausgabe Juni 2016

Im Rahmen des Bundesprojektes „Bürgerschaftliches Engagement für Flüchtlinge in der AWO“ der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration berät das „Büro für Bürgerengagement“ interessierte Kölner Bürger und Bürgerinnen, die sich gerne in der Flüchtlingsarbeit engagieren wollen. Wir sehen uns als ergänzende und unterstützende Einrichtung bei der Stärkung bestehender und wachsender Strukturen ehrenamtlicher Flüchtlingsarbeit. Wir informieren Sie nachfolgend über die vielfältigen Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit in Köln. Sie finden folgende Rubriken:

Willkommen Willkommensinitiativen Unterkünfte Flüchtlingsberatung Integrationszentren	Bildung und Mentoring Sport Literatur / Kunst Arbeitsmarkt-Integration Fortbildung für Ehrenamtliche	Sprachkurse / Sprachräume Auszugsmanagement Sachspenden Buchtipps Sonstiges
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Willkommen

Amt des Flüchtlingskoordinators im Dezernat der Oberbürgermeisterin ist

Hans-Jürgen Oster
Tel: 0221-221 25072
hans-juergen.oster@stadt-koeln.de

Ehrenamtliches Engagement bei der Stadt Köln

Kontakt: Köln hilft Flüchtlingen
Tel: 0700 - 221-1111
koelnhilft@stadt-koeln.de

Die Stadt Köln plant eine **Ombudsstelle** als unabhängige Anlauf- und Beschwerdestelle für Flüchtlinge und für Ehrenamtliche und Betreuerinnen und Betreuer.

Refugees welcome - Flüchtlinge in Köln

- Angebote für Flüchtlinge
- Hotline und Online-Anmeldung für Freiwillige

Kontakt nur Online:
www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/fluechtlinge/angebote

te-fuer-fluechtlinge-refugees/welcome-cologne

DRK Kreisverband Köln e.V., Ehrenamtskoordination Soziale Arbeit / Flüchtlingsarbeit, Oskar-Jäger-Str. 101-103, 50825 Köln:

Kontakt: Irene Feils
Tel: 0221 – 54 87 435
Mo-Do 08.00 - 13.00 Uhr
sozialeehrenamt@drk-Koeln.de

Die **Hauptbahnhof-Engel** kümmern sich in der Nacht am Kölner Hauptbahnhof um Flüchtlinge, die auf eigene Faust reisen

Kontakt: Tanja Schmieder
<http://cityofhope@cg.n.jimdo.com>
<https://www.fachook.com/groups/1690284951253155>

Der **Kölner Flüchtlingsrat** bringt monatlich die „Flüchtlingspolitischen Nachrichten“ heraus.

Download: <http://koelner-fluechtlingrats.de/neu/userfiles/pdf>

Willkommensinitiativen

Förderverein Kölner Runder Tisch für Integration e.V.
c/o Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kontakt:
Tel: 0162 7470142
info@rundertischkoeln.de

„Aktion neue Nachbarn“ des Erzbistums Köln, Georgstr. 7, 50676 Köln

Die Aktion neue Nachbarn unterstützt alle in der Flüchtlingshilfe tätigen kirchlichen und nicht-kirchlichen AkteurInnen und Initiativen. In Köln bieten wir Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit, Finanzierung von Projekten, Unterstützung und Beratung der Willkommensinitiativen, Informationen und ein offenes Ohr für alle Anliegen, die sich Ehren- und Hauptamtlichen in der Flüchtlingsarbeit in den Kirchengemeinden und Initiativen stellen.

Gesamtverband der katholischen Kirchengemeinden

Kontakt: Christine Lieser

Tel: 0221 – 92 584 778

christine.lieser@katholisches.koeln

Clemens Zahn

Tel: 0221 – 98 577 627

clemens.zahn@caritas-koeln.de

fluechtlingshilfe@katholisches.koeln

www.aktion-neue-nachbarn.de

Das Forum für Willkommenskultur

versteht sich als Unterstützer der Kölner Willkommensinitiativen und will Anlaufstelle für Freiwillige in der Flüchtlingsarbeit sein sowie die Vernetzung und den Austausch fördern. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. und des Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Kontakt: Thomas Zitzmann

Tel: 0160 / 3375146

zitzmann@koelner-fluechtlingrats.de

Gabi Klein

Tel: 0221 – 88 827 824

Gabi.klein@koeln-freiwillig.de

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999**

Köln, bietet vielfältige

Möglichkeiten, sich ehrenamtlich für Flüchtlinge zu engagieren

Kontakt: Carlos Stemmerich

Tel: 0221 9956 1134

c.stemmerich@diakonie-michaelshoven.de

Netzwerk Willkommenskultur Köln:

Sie möchten sich persönlich vor Ort, in Ihrem Stadtteil ehrenamtlich für Flüchtlinge engagieren oder das vielfältige Engagement der Kölner Bürgerinnen und Bürger und ihrer Vereine unterstützen? Sie sind herzlich eingeladen, sich vor Ort zu vernetzen und mit den bereits bestehenden Initiativen in Kontakt zu treten:

www.wiku-koeln.de/mitwirkende/initiativen/

Die Internetplattform www.wiku-koeln.de wurde von

Ehrenamtlichen aus verschiedenen Kölner Willkommensinitiativen aufgebaut und wird von diesen gepflegt und weiterentwickelt.

www.wiku-koeln.de/fluechtlinge

Kontakt: info@wiku-koeln.de

Kölner Norden

Netzwerk Flüchtlingshilfe Worringen

Kontakt:

Tel (der Unterkunft): 0221-80135710

Helft-mit@worringen.de

Flüchtlingshilfe Blumenberg

Kontakt: Ulla Bohnhardt,

Gisela Nardella

Tel: 0221-5462919

kontakt@fluechtlingshilfe-blumenberg.de

Die Kantine

Kontakt: Andreas May-Johann

Tel: 0221-167916

kantine@kantine.com

Willkommen in Longerich

Kontakt: Christine Vogt

Tel: 0221-8605299

kontakt@wi-lo.de

Willkommen in Bilderstöcken

wiko@lebenswert-kirche.de

widdig@kirche-koeln.de

Runder Tisch Riehl

Kontakt: Christa & Walter

Eumann

Runder.tisch.riehl@gmail.com

Willkommen in Nippes

Fluechtlingshilfe.nippes@gmail.com

Willkommen in Agnes

Tel: 0221-7880750

willkommen@st-agnes.de

Kölner Westen

Willkommen in St. Gereon

Kontakt:

willkommen@stgereon.de

Willkommen in Ehrenfeld

Kontakt: Christoph Besser

Tel: 0221-9521199

info@wiku-ehrenfeld.de

Willkommensinitiative „Runder Tisch Vogelsang“

Kontakt: Sprecherrat

Runder.tisch.vogelsang@gmail.com

Willkommen in Braunsfeld

Wiku.braunsfeld@gmail.com

Willkommen in Weiden und Lövenich

willkommen.wei-loe@gmx.de

Willkommensinitiative Köln West „Willi“

betreut zurzeit zwei

Flüchtlingsunterkünfte in Weiden

Kontakt: Brigitte Fronhofen

Willkommen-willi@gmx.de

Netzwerk Integration Lindenthal

info@netzwerk-integration-lindenthal.de

Hallo in Sülz – Willkommensinitiative Sülz & Klettenberg

info@halloinsuelz.de

www.halloinsuelz.de

„Runder Tisch Flüchtlingshilfe Bickendorf / Ossendorf“,

katholische und evangelische Kirchengemeinde, Bezirksbürgermeister, Aktion WiKu-Ehrenfeld, Bürgeramt, Bezirksjugendpflege, AWO Kinderhaus Pffikus und Sozialraum-Koordination bereiten sich auf die geplanten Unterkünfte am Butzweiler Hof, Sportplatz, Sporthalle oder Ossendorfer Industriegebiet vor.

Nähere Informationen:

Thomas Wydra c/o outback
stiftung, Am Rosengarten 87,
50827 Köln

Kontakt: Thomas Wydra
Tel: 0221-1306435
wydra@outback-stiftung.de

**Die Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Köln West, Lichtstr.
41 i, 50825 Köln**

Bietet einen sechswöchigen
Kochkurs für geflüchtete Frauen
und Kinder an. Dieser wird
turnusmäßig alle 2 Wochen
gestartet.

Kontakt: Sabine Harder
cook@koelnwest.de
www.koelnwest.de

Willkommen in Bilderstöckchen

Kontakt:
wiko@lebenswert-kirche.de
widdig@kirche-koeln.de

**Willkommensinitiative
Bocklemünd / Mengenich**

Kontakt: Rolf Zimmermann
Rolf-s.zimmermann@hotmail.de
[monika.reisinger@buergerschafts-
haus.de](mailto:monika.reisinger@buergerschafts-
haus.de)

Kölner Süden

RheinFlanke gGmbH
Tel: 0221-34091393
info@rheinflanke.de

Willkommen in der Moselstraße
Wir kümmern uns um die Anliegen
und Bedürfnisse der Flüchtlinge
wie z. B. begleitende Arzt-
besuche, Deutschkurse,
Behördengänge, Freizeit-
gestaltung, Jobsuche,
Kleiderspenden. Es gibt das
Montagscafe, Sportangebote,
eine Fahrradwerkstatt, Etagen-
patinnen- und -paten und diverse
Projekte – siehe dazu:
[www.wiku-
koeln.de/mitwirkende/initiativen/wil-
kommen-in-der-moselstrasse/](http://www.wiku-
koeln.de/mitwirkende/initiativen/wil-
kommen-in-der-moselstrasse/)

Kontakt:
willkommen.moselstrasse@koeln.de

Kölner Neuland e.V. (Südstadt)

Willkommen im mobilen
Gemeinschaftsgarten zwischen
Südstadt und Bayenthal. Der
Kölner Neuland e.V. hat eine AG
Flüchtlingsarbeit eingerichtet. Ziel
ist es, mit den Bewohnern und
Bewohnerinnen eines Wohnheims
gemeinsam Beete zu gestalten (in
der Gartensaison) oder
gemeinsam im Gemeinschafts-
raum des Wohnheims zu malen,
zu basteln oder zu singen.
Anmeldung für die regelmäßigen
Treffen samstags ist erforderlich:
info@neuland-koeln.de

Darüber hinaus wird ein
ehrenamtlicher Chorleiter oder
eine Chorleiterin gesucht, die
Spaß hat, mit den Kindern zu
singen, da dies den Kindern sehr
viel Freude bereitet.

Gesucht werden auch helfende
Hände für Fahrradreparaturen
und für die „Schraubertage“ an
jedem 1. und 3. Samstag im
Monat ab 12 Uhr. Informationen
siehe: www.faradgang.de

Kontakt: info@neuland-koeln.de

Willkommen in Rondorf

Tel: 0174-8234940
mail@wi-rondorf.de

Willkommen in Sürth (WiSü)

c/o Cafe Fuga, WABE,
katholische Kirche, Siegstr. 56,
50999 Köln Rodenkirchen.
Möglichkeiten sich zu engagieren:
Cafe Fuga:
drbehnke@netcologne.de

Für die verschiedenen
Arbeitsgruppen, z.B. Welcome,
Sprache, Medizin, Kunst,
Handarbeit, Musik, Dolmetscher,
Kinderbetreuung, Sport, AG
Wohnungssuche, Fahrrad AG:
Kontakt: info@wisue.de

Für Fragen und Anregungen:
Heike Bläcker, Dr. Ellen Behnke,
Monika Wilke, Claudia Roche
info@wisue.de

Willkommen im Severinsviertel

Kontakt: Kyra Weyres
kyra@weyres.eu
kirschbaum@netcologne.de

Willkommen in Raderthal

Kontakt: Barbara Sengelhoff
Tel: 0221 - 373758
[kontakt@willkommen-in-
raderthal.de](mailto:kontakt@willkommen-in-
raderthal.de)

Kölner Osten

Willkommen in Mülheim

Kontakt: Marianne Arndt
Tel: 0177-6538567
arndt@clemens-mauritius.de

Maria Fichte
Tel: 0163-7220423
maria.fichte@csh-koeln.de

Ellen Overlöper
Tel: 0221-22199316
ellen.overloeper@stadt-koeln.de

**Willkommen in Brück und
Neubrück**
willkommen-in-brueck@posteo.de

**Café International Köln
Holweide**
info@holweideaktiv.de

Integrationskreis Köln Poll
Kontakt: Dr. Simon Bujanowski
bujanowski@gmx.de
Poller.Integrationskreis@gmx.de

**Willkommensinitiative „Win
Ostheim“**

Betreuung einer Unterkunft auf
dem Schulgelände
Hartgenbuscher Kirchweg.

Kontakt:
Pfarrerin Andrea Stangeberg-
Wingering,
Sozialraumkoordinator Andreas
Hansmann, Bürgerverein
Ostheim, Herr Gero Kaschewski
buergerverein-ostheim@gmx.de

**Willkommensinitiative in
Dünwald-Höhenhaus**
[www.willkommen-in-duennwald-
und-hoehenhaus.de](http://www.willkommen-in-duennwald-
und-hoehenhaus.de)

Mail über Kontaktformular

Kölner Umland

Fluchtpunkt Kürten

Kontakt: Hilger Müller

Tel: 02207-9123486

info@fluchtpunkt-kuerten.de

Das Ulla-Hahn-Haus in

Monheim bietet dienstags von 15.00 – 16.30 Uhr ein Cafe für Flüchtlingsfamilien an.

Kontakt: Antje Schöbitz

Tel: 02173-951 4142

ASchoebitz@monheim.de

Flüchtlingsberatung

Das Antidiskriminierungsbüro Köln - Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V., Berliner Str. 97-99, 51063 Köln-Mülheim sucht

- ehrenamtliche Übersetzer /innen für Beratungen. Falls sich Ratsuchende bei uns melden, die weder Deutsch, Türkisch, Englisch oder Französisch sprechen und niemanden zum Dolmetschen mitbringen, brauchen wir Menschen, die in Beratungssituationen vermitteln. Wir bauen einen Pool auf, auf den wir zur Not zurückgreifen können. Daher sind wir für alle Sprachen offen. Ganz besonders würden wir uns über kurdisch-, bulgarisch-, rumänisch- und romanesprachige Personen freuen.

Zeitaufwand: nach Absprache

Kontakt: Ilka Simon

Tel: 0221 / 96476300

ilka.simon@oegg.de

www.oegg.de

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln bietet ein Netzwerk für Flüchtlinge mit Behinderung in Köln an. In Ergänzung, Absprache und Kooperation zu den bereits bestehenden Beratungs- und

Betreuungsangeboten werden spezielle Beratung, Begleitung und Maßnahmen für Flüchtlinge mit Behinderung angeboten. Hinweise gibt es auf Englisch, arabisch und deutsch.

Kontakt: Wolfram Buttschardt

Tel: 0173-9059 725

w.buttschardt@diakonie-michaelshoven.de

weitere Informationen: Familienratgeber.de, www.familienratgeber.de/selbstbestimmt_leben/fluechtlinge

Die **Diakonie Michaelshoven, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999**

Köln bietet verschiedene Wohngruppen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an.

Kontakt: Günter Potthast

Tel: 0221 9956 4050

g.potthast@diakonie-michaelshoven.de

Beratung für homosexuelle geflüchtete junge Frauen und Männer

Anyway

Kamekestr. 14, 50672 Köln

Kontakt: Thomas Haas

Tel: 0221-57777-60

info@anyway-koeln.de

Rubicon

Rubenstr. 8-10, 50676 Köln

Kontakt: Beate Blatz

Tel: 0221-27 66 999 -39

Dr.Beate.Blatz@rubicon-koeln.de

Offener Treff baraka für Kölner homo- oder bisexuelle Geflüchtete:

www.baraka-online.info

Initiative Queer.Salam.Cologne e.V., Domstr. 64, 50668 Köln

Bietet Kontakt und Beratung für queer Geflüchtete.

Kontakt:

info@queersalam.cologne

www.queersalam.cologne

Rainbow Refugees Cologne

bietet Kontakt, Beratung und Hilfe für queer Geflüchtete.

Kontakt:

info@rainbow-refugees.cologne

www.rainbow-refugees.cologne

Die Kölner Syrienhilfe, verantwortlich berät bei Fragen zu

- Aufenthalt und Einbürgerung
- Arbeit und Beruf
- Unterkunft und Wohnen
- Kinder und Familie
- Schule, Ausbildung und Studium
- Deutsch lernen
- Gesundheit und Vorsorge

Kontakt: Larissa Bender

(arabisch sprechend)

info@koelner-syrienhilfe.de

www.koelner-syrienhilfe.de

Phoenix-Köln e.V. Graeffstr. 5 (5. Stock), 50823 Köln bietet Arbeitsmarktintegration durch Beratung, Begleitung, Qualifizierung u.a. und sucht daher ehrenamtliche Unterstützung für:

- Übersetzungen während eines Beratungsgespräche zur beruflichen Zukunft in Deutschland für die Sprachen: Arabisch, Paschtu, Farsi oder Kurdisch
- Ehrenamtliche, die die Arbeit in Kleingruppen (15 Personen) unterstützen: die Teilnehmenden verfügen über sehr geringe Deutschkenntnisse

Kontakt: Jürgen Bärsch

Tel: 0221-99702393

juergen.baersch@phoenix-cologne.com

Refugee Law Clinic Cologne

bietet eine kostenfreie Rechtsberatung für Flüchtlinge an.

Sprechstunde: am 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.30 – 19.30 Uhr

Kontakt: 0175 7622873
Mo. und Do.: 10 – 15 Uhr
Die.: 10 – 14.30 Uhr
Mi.: 13.30 – 18 Uhr
Ort: Kyffhäuser Str. 26 – 28,
(Wohnheim)
50674 Köln

www.lawcliniccologne.com

Integrationszentren

Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BFmF) e.V., Liebigstr. 120b, 50823 Köln Ehrenfeld sucht ehrenamtliche Unterstützung:

- in Integrations- und Alphabetisierungskursen
- bei der Hausaufgabenbetreuung

Es wird ein kostenloses Mittagessen geboten

Zeitaufwand: nach Vereinbarung

Kontakt: Eliza Aleksandrova
Tel: 0221 800 121 0
Eliza.aleksandrova@bmf-koeln.de

Das Integrationshaus e.V. in Köln Kalk, Ottmar-Pohl-Platz 5, 51103 Köln sucht Ehrenamtliche für die Unterstützung des Kurs: Deutsche Sprache – ein erster Schritt für Flüchtlinge

- Deutschunterricht für Einzelpersonen

Kontakt: Elizaveta Khan
Tel: 0221 / 97 457 53
e.khan@integrationshaus-koeln.de

Der Solidaritätsbund der Migranten e.V., Hauptstr. 424, 51143 Köln sucht ehrenamtliche Unterstützung für

- Deutschkurse für Flüchtlinge, Migrantinnen und Migranten in Köln Porz

Kontakt: Kemal Sovuksu
Tel: 02203 / 55 993
info@solibund.de
www.solibund.de

Der Jugendmigrationsdienst Köln der katholischen Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln-Ehrenfeld sucht ehrenamtliche Unterstützung:

- Begleitung der betreuten Flüchtlinge zu anderen Beratungsstellen, z.B. dem Integrationspoint der Bundesagentur für Arbeit
 - Unterstützung der Teilnehmenden im Kommunikationskurs dienstags und donnerstags von 15 – 17 Uhr
- Zeitaufwand: nach Vereinbarung

Darüber hinaus bietet der Jugendmigrationsdienst der KJA am Helmholtzplatz 11 jeden Dienstag um 17 Uhr einen **Computerkurs für junge Geflüchtete an.**

Kontakt: Peter Scholz
Tel: 0221 / 9332929
Peter.scholz@kja.de
Nicole.lamberz@kja.de
www.jmd-koeln.de

Der Jugendmigrationsdienst Köln der katholischen Jugendagentur Köln gGmbH, Helmholtzplatz 11, 50825 Köln-Ehrenfeld bietet psychologische Beratung und Traumabehandlung nach belastenden Erfahrungen an. Für Migrantinnen und Migranten sowie Geflüchtete.

Kontakt: Linda Bruchholz,
Tel: 0221-9332929
Linda.bruchholz@kja.de

Das **Allerweltshaus in Köln Ehrenfeld**, Körnerstr. 77-79, 50823 bietet:

- Asylverfahrensberatung
- Migrations- und Sozialberatung

Ehrenamtliche Unterstützung wird für folgende Bereiche gesucht:

- Mitarbeit im Cafe ohne Grenzen

- Begleitung im Frauencafe

Kontakt: Dörte Mälzer
Tel: 0221-5103044
beratung@allerweltschau.de

Kölner Appell gegen Rassismus e.V., anerkanntes Integrationszentrum c/o Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

sucht ehrenamtliche Unterstützung für niedrigschwellige Deutschkurse in kleineren Gruppen
Zeitaufwand:
ca. 2 Std. / Woche oder mehr

Kontakt: Björn Eberhardt
Tel: 0221 / 9521199
koelner.appell@t-online.de
www.koelnerappell.de

Diakonie Köln und Region Kartäusergasse 9 – 11, 50678 Köln, Flüchtlingsberatung

Kontakt: Susanne Pack
(erreichbar Montag und Freitag)
Tel: 0221-1603869
Susanne.pack@diakonie-koeln.de

Martina Domke
Tel: 0221-16038 26
martina.domke@diakonie-koeln.de

Frau Ana Jawad-Pietsch
Tel: 0221-16038-59
ana.jawad-pietsch@diakonie-koeln.de

Birgit Pikullik
Tel: 0221-16038- 42
Birgit.pikullik@diakonie-koeln.de

Willkommen in der **Integrationsagentur des AWO Bezirksverbands Mittelrhein e.V., Venloer Wall 15, 50672 Köln**

Kontakt: Michael Sewenig
Tel: 0221-299 428 73
Michael.sewenig@awo-mittelrhein.de

Der **Caritasverband für die Stadt Köln**, Integrations- und

Familienhilfe, Bertramstr. 12-22, 51103 Köln bietet an:

- Psycho-therapeutische Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen

Kontakt: Brigitte Brand-Wilhelmy
Spiesergasse 12, 50670 Köln
Tel: 0221-16074-0

- Flüchtlingsberatung

Kontakt: S. Rabe-Rahman
fluechtlingsberatung@caritas-koeln.de

Der **Diözesan-Caritasverband** und die Flüchtlingshilfe des Erzbistums Köln haben das Projekt „**Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz**“ gestartet. Gesucht werden ehrenamtliche Jobpaten, die Zuwanderern bei der Integration in den Arbeitsmarkt helfen.

Kontakt: Janine Bongard
Tel: 0221 2010 237
Janine.bongard@caritasnet.de

http://caritas.erzbistum-koeln.de/dicv-koeln/aktuelles/Jobpaten_fuer_Flu_echtlinge_gesucht/

Das AWO Interkulturelle Zentrum und Integrationsagentur, Rösrather Str. 2 – 16, 51107 Köln:

- vermittelt Integrationslotsinnen des AWO Bezirks Mittelrhein in die Flüchtlingsunterkünfte des DRK KV Köln,
- arbeitet mit der Willkommensinitiative für Flüchtlinge in Köln Ostheim zusammen
- organisiert ein Stadtteilfrühstück
- bietet Sozialberatung an.

Kontakt: Nuran Kancok
Tel: 0221-299 42 871
0221 32008533
Nuran.kancok@awo-mittelrhein.de

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln, bietet Integrationskurse nach den

Richtlinien des BAMF. Diese bereiten auf eine weiterführende berufliche Qualifizierung oder / und eine Beschäftigung vor.

Kontakt: Christof Räuschel
Tel: 0221 9956 2600
c.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de

Bildung und Mentoring

Projekt „Balu und Du“, Träger: Eva e.V., Herbrandstr. 10, 50825 Köln Ehrenfeld

Das bundesweite Mentorenprogramm „Balu und Du“ fördert Grundschulkindern im außerschulischen Bereich. **Junge** engagierte Erwachsene bis 30 Jahre übernehmen ehrenamtlich mindestens ein Jahr lang eine individuelle Patenschaft für ein Kind. Sie helfen dem Kind durch persönliche Zugewandtheit und aktive Freizeitgestaltung, sich in unserer Gesellschaft zu entwickeln und zu lernen, wie man die Herausforderungen des Alltags erfolgreich meistern kann. Ehrenamtliche Unterstützung wird gesucht für die

- Mentorschaft für ein Kind aus einer Flüchtlingsfamilie im Grundschulalter (6-10 Jahre)

Kontakt: Sabine Kluth
Tel: 0221 / 50609230
s.kluth@eva-ev.de
www.evaggmbh.de

AWO Kreisverband e.V. Rubensstr. 7-13, 50676 Köln sucht für das Projekt **"Bildungspatenschaften"** ehrenamtliche Unterstützung: Mit den ehrenamtlichen Bildungspatenschaften erhalten Kinder eine Vertrauensperson, die sie regelmäßig begleitet und ihnen neue Impulse aufzeigt. In einzelnen Kindertagesstätten der AWO können Patenschaften für Flüchtlingskinder übernommen werden.

Kontakt: Angelika Blickhäuser
Tel: 0221-20407-51

blickhaeuser@awo-koeln.de

LESEMENTOR Köln (Freie Volksbühne, SK-Stiftung, VHS der Stadt Köln, BfB des AWO KV Köln) sucht ehrenamtliche Lesementorinnen und Lesementoren für die Vorbereitungsklassen an 3 Kölner Hauptschulen, 4 Kölner Realschulen, 4 Kölner Grundschulen und einer Gesamtschule. Auch am Schillergymnasium in Köln Sülz werden weitere Vorbereitungsklassen eingerichtet. Voraussetzung für das ehrenamtliche Engagement ist die Teilnahme an einem Einstiegsseminar.

Kontakt: Angelika Blickhäuser
Tel: 0221-20407-51
blickhaeuser@awo-koeln.de

Die Städtische Katholische Hauptschule, Großer Griechenmarkt 76, 50676 Köln sucht ehrenamtliche Mithilfe bei der

- Förderung und Unterstützung von Flüchtlingskindern in der Vorbereitungsklasse
Zeitaufwand nach Absprache

Kontakt: Heike Ruhbach
Tel: 0221-327530
heikeruhbach@gmx.de

Sekretariat
Tel: 0221 / 92 15 83 15
140909@schule.nrw.de
www.griechenmarkt.de

LESEMENTOR Köln und das Integrationshaus Köln Kalk gestalten gemeinsam das Projekt „Lesen im Dialog“. Lesementorinnen und Lesementoren bilden mit Teilnehmern der Integrationskurse ein Tandem, lesen gemeinsam oder machen Stadtausflüge und lernen voneinander.

Der Jugendmigrationsdienst der katholischen Jugendagentur Köln unterstützt junge Menschen vor, während und nach den Sprach- bzw. Integrationskursen.

Auch dieser Träger beteiligt sich am Projekt Lesen im Dialog.

Kontakt: Angelika Blickhäuser
Tel: 0221-20407-51
blickhaeuser@awo-koeln.de
www.awo-koeln.de

Das Projekt „Mentorinnen und Mentoren für Flüchtlingsfamilien“ des Kölner Flüchtlingsrats und der Kölner Freiwilligenagentur

- sucht ehrenamtliche Unterstützung zur Begleitung von Flüchtlingsfamilien bei Behördengängen und Arztbesuchen
- Freizeitaktivitäten mit Flüchtlingsfamilien

Das Projekt ermöglicht Ehrenamtlichen, sich um neu nach Köln gekommene Flüchtlingsfamilien zu kümmern. Die Mentorenschaft läuft jeweils für ein halbes Jahr.

Zeiteinsatz: ca. 5 Stunden/Woche

Kontakt: Gabi Klein
Tel: 0221 - 88827821
gabi.klein@koeln-freiwillig.de

Das Projekt „Außerschulische Begleitung von Flüchtlingskindern“ durch ehrenamtliche Patinnen und Paten ist ein Kooperationsprojekt des Kölner Flüchtlingsrats und der Kölner Freiwilligen Agentur.

Flüchtlingskinder werden von Paten begleitet und außerschulisch betreut und gefördert.

Kontakt: Gabi Klein, Svenja Rickert
Tel: 0221 / 888278-0

mentoren@koeln-freiwillig.de
www.koeln-freiwillig.de

Der Kinderschutzbund, Bonner Str. 152, 50968 Köln führt das Projekt „Familienpartner“ für eine flexible und unbürokratische Unterstützung und Entlastung von Familien ins-

besondere mit Migrations- und Fluchtgeschichte durch. Sie suchen Ehrenamtliche für:

- Rat und Hilfe bei Behördengängen
- wenn nötig Kinderbetreuung
- Hilfe beim Ausbau eines sozialen Netzwerks für die Familien.

Gute Kommunikationsfähigkeit, wenn möglich Mehrsprachigkeit und Interesse am Miteinander der Kulturen sind erwünscht.

Vorherige Schulung ist Voraussetzung, die Tätigkeit wird durch eine Fachkraft begleitet

Zeitaufwand: 2-4 Stunden pro Woche

Kontakt: Michaela Lippmann
Tel: 0221 / 577 7716
info@kinderschutzbund-koeln.de

Das evangelische Jugendwohnheim Immanuel Küpperstiftung, Boltensterstr. 47, 50735 Köln

sucht ehrenamtliche Unterstützung für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge und für Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen für die Bereiche

- Alphabetisierung
- Lesen und Schreiben
- Verbesserung der Deutschkenntnisse
- Nachhilfe
- Alltagsbegleitung

Zeitaufwand: 2 – 3 Stunden wöchentlich, nachmittags

Kontakt: Gertrud Schwerm
Tel: 0221-7644098
nachbetreuung@kuepperstiftung.de

Engagement für junge Flüchtlinge: der Verein „Centrum zur nachberuflichen Orientierung“

sucht ehrenamtliche Patinnen und Paten für jugendliche Flüchtlinge (zwischen 14 und 18 Jahren). Die Aufgabe der Paten und Patinnen ist es, die Jugendlichen beim Deutschlernen oder bei der Suche

nach einem Praktikum oder im Alltag zu unterstützen. Vorbereitungskurse werden angeboten.

Kontakt: Melanie Demor / Gabi Wahlen
Tel: 0221-8008370
ceno@ceno-koeln.de

Connection ist eine studentische Initiative, die in Zusammenarbeit mit den Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern Kölner Flüchtlingswohnheimen, z.B. dem DRK, Sprachbegleitung an Geflüchtete vermittelt. Ehrenamtliche Sprachbegleiter und Sprachbegleiterinnen mit Sprachkenntnissen in Serbo-Kroatisch, Albanisch, Arabisch, Tigrinja, Persisch, Kurdisch, Urdu, Amharisch, Mazedonisch, Russisch, Mongolisch oder Türkisch werden gesucht.

Kontakt: Julia Lingott
Tel: 0157-68840513 (dienstags von 11.30 – 13.30)
info@connection.koeln

„Start with a Friend e.V.“, c/o Startplatz, Im Mediapark 5, 50670 Köln, ist ein Verein, der geflüchteten Menschen sog. „Locals“ an die Seite stellt, die mit jeweils einem Geflüchteten ein Tandem bilden und diesen so bei der Bewältigung der neuen Herausforderungen unterstützen. Gesucht werden Ehrenamtliche, die als Paten eine geflüchtete Einzelperson oder eine Familie betreuen und begleiten.

Kontakt: Lena Junker
Tel: 0176 – 45708962
koeln@start-with-a-friend.de
www.start-with-a-friende.de

Das **Schiller Gymnasium**, Nikolausstraße 55, 50937 Köln hat gemeinsam mit dem Willi-Eichler-Bildungswerk, Rubensstr. 7-13, 50667 Köln die Broschüre „schiller guide, welcome to our school“ herausgegeben. Schwerpunkt ist das Thema

„Flüchtlinge“, weil am Schiller-
gymnasium verstärkt
Vorbereitungsklassen eingerichtet
werden.

Kontakt im Willi-Eichler
Bildungswerk: Frau Ute Schmitz-
Bütow
Tel: 0221-20407-43
[Ute.schmitz-buetow@web-
koeln.de](mailto:Ute.schmitz-buetow@web-koeln.de)

Das **JuZi - Jugendzentrum in
Köln Sülz, Sülzburgstr, 50937
Köln** sucht ehrenamtliche
Unterstützung bei der Übernahme
von Patenschaften zwischen
Geflüchteten und engagierten
Bürgerinnen und Bürgern aus
Sülz / Klettenberg. Es werden
Menschen gesucht, die
regelmäßig mit Geflüchteten aktiv
sind z.B. für Einkäufe,
Arztbesuche, Sprachtraining etc.

Kontakt: Lilo Sturch
Tel: 0221.44 10 60
hallo@juzisuelz.de
www.juzisuelz.de

Sport

**Das Projekt H.O.P.E. organisiert
und leitet Sportangebote für
Flüchtlinge in Köln.** Das Sport
basierte Integrationsprojekt
möchte die Fähigkeiten der
teilnehmenden jungen Flüchtlinge
(bis 27 Jahre) individuell fördern
und sie bei der Vermittlung in den
lokalen Ausbildungs- und
Arbeitsmarkt unterstützen.
Gesucht werden:

- Ehrenamtliche für die
Sportangebote
- Kölner Teams, die Interesse
an Freundschaftsspielen
haben

Kontakt: Benjamin Meßner
Tel: 0163-2604019
Project.hope@gmx.de

**Der Grenzenlose Sportverein
e.V.,** Dominikus-Böhmstr. 14,
50999 Köln führt unterschiedliche
Sportangebote – auch in
Flüchtlingsunterkünften – durch.

Kontakt: Susanne Deppe-Polzin
Tel: 0179-5330921
info@grenzenloser-sportverein.de

Willkommen in Lövenich und Weiden

sucht Ehrenamtliche, die
Initiativen im Bereich Sport
übernehmen.

- Fußballbegeisterte, die
zusammen mit den
Flüchtlingskicker wollen und
diese Gruppe neu aufbauen.
- Eine Laufgruppe soll gestartet
werden, dazu werden
Ehrenamtliche gesucht, die
diese betreuen.
- Gerne willkommen sind auch
weitere sportliche Angebote.

Kontakt: [sport@weiden-
loevenich.de](mailto:sport@weiden-loevenich.de)

**Das Laureus Projekt „Körbe für
Köln e.V.“ und die SpoBIG
Mülheim** organisieren und
vernetzen offene Sportangebote
in Flüchtlingsunterkünften und für
Flüchtlinge an derzeit 10 Not-
unterkünften, in der Landes-
notunterkunft und in Kooperation
mit weiteren Hotels und
Flüchtlingsunterkünften.

Kontakt: Dr. Sascha A. Luetkens
Tel: 0163 5562 944
info@koerbe-fuer-koeln.de
spobig@gmail.com
sascha.luetkens@gmail.com

RheinFlanke gGmbH

Tel: 0221-34091393
info@rheinflanke.de
(siehe auch Kölner Süden)

Literatur/Kunst

„FremdwOrte -interkulturelles
Autorencafe“, Haus Bachem,
Literaturhaus Köln, Großer
Griechenmarkt 39, 50676 Köln
**sucht AutorInnen, JournalistInnen
und ÜbersetzerInnen,**
die auf Grund der Situation im
eigenen Land als Flüchtlinge nach
Köln oder in die Region
gekommen sind. Es ist ein Ort des

Dialogs und Austauschs zu
Texten und Projekten. Die
Kommunikation soll mit
Übersetzerinnen und Übersetzern
unterstützt werden.

Kontakt: Dr. Roberto di Bella
Richard-Wagner-Str. 43, 50674
Köln
Tel: 0221- 869 03 43
roberto.dibella@gmx.net
www.literaturhaus-koeln.de

**Der erste „Kölner Will-
kommenschor“** – mit den
Chorleitungen Joachim Geibel
und Nicole de Terry probt
donnerstags um 17 Uhr in den
Räumen des Jugendmigra-
tionsdienst in Köln Ehrenfeld,
Helmholtzplatz 11. Jede/r ist
herzlich eingeladen mitzusingen.

Kontakt: Joachim Geibel
Tel: 0151-50 16 81 27
[info@koelner-
willkommenschor.de](mailto:info@koelner-willkommenschor.de)
[www.koelner-
willkommenschor.de](http://www.koelner-willkommenschor.de)

**Grenzenlos- ein Chorprojekt für
Flüchtlinge und Kölner**

Ort: Zirkus- und Artistik-Zentrum
Köln, an Der Schanz 6, 50735
Köln Riehl
Zeitraum: 2.3.- 6.7.2016

Kontakt: Krystiane Vajda
Tel: 0177 3000 450
krystiane.vajda@sommerblut.de

**Der Westdeutsche Rundfunk
(WDR)** macht Programme unter
dem Titel „Sie sind neu hier?“ Für
sie machen wir Programm. Es gibt
Informationen und Unterhaltung.

www.wdrforyou.de – online in
deutsch, englisch, persisch und
arabisch.

Arbeitsmarkt-Integration

Die Agentur für Arbeit und das
Jobcenter haben den **Integration
Point in Köln** eröffnet. Hier
können Flüchtlinge und Asylbe-

werberinnen und – bewerber zu Arbeit und Ausbildung beraten werden.

Agentur für Arbeit Köln,
Luxemburger Str. 121, 50939
Köln

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
und Freitag: 8.00 – 12.30 Uhr
(freier Zugang)

Offene Sprechstunde:

Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Terminierte Beratung nach
Vereinbarung

www.integrationpoint.de

„Chance +“ - Netzwerk

**Flüchtlinge und Arbeit, Köln,
Bonn, Düsseldorf, Kreis
Mettmann** - ein ESF-

Kooperationsprojekt unter Feder-
führung des Jobcenters

Luxemburger Str. 21, 50939 Köln

Das Projekt bietet für Flüchtlinge
und Asylsuchende eine ganz-
heitliche Beratung und Förderung.

Kontakt: Silke Martmann-
Sprenger

Tel: 0221-9429 8206

[Silke.martmann-
sprenger@jobcenter-ge.de](mailto:Silke.martmann-sprenger@jobcenter-ge.de)

Kontakt: Luise Kiatipis

Tel: 0221- 427 286 80

chance@invia-koeln.de

Kontakt: Ilse Wanie

Tel: 0221-983 6439

[Ilse.wanie-
blendemann@internationaler-
bund.de](mailto:Ilse.wanie-blendemann@internationaler-bund.de)

•

Early Intervention, Basis- sprachkurs für Flüchtlinge mit besonderer Arbeitsmarktnähe

für Menschen aus Syrien, Iran,
Irak, Sri Lanka, Eritrea, Ägypten,
Pakistan, Afghanistan und
Somalia

Kontakt und Prüfung:

Donnerstag, 15.00 – 17.00 Uhr,
12. Etage, Raum 1201 in der
Agentur für Arbeit, Luxemburger
Str. 212

Kontakt: Peter Kallikat

Tel: 0221- 221 28685

peter.kallikat@stadt-koeln.de

Die **Sprachhilfe.eu**, Hermann-
Kausen-Str. 49, 50737 Köln führt
im Auftrag der Bundesagentur für
Arbeit Sprachkurse für Flüchtlinge
aus Syrien, Iran, Irak und Eritrea
durch. Kurstermine ab Anfang
Januar und auf Anfrage.

Kontakt: Ralf Schmidt, Linda
Abou-Salem

Tel: 0221-168888-28

info@sprachhilfe.eu

Die IHK Köln, Unter Sachsen- hausen 10-26, 50667 Köln

bietet umfangreiche Informationen
zum Thema: Flüchtlinge in
Ausbildung und Arbeitsmarkt.

Zu den Themen gehören

1. Schule, Berufsorientierung und
Ausbildung
2. Qualifizierte Arbeitnehmer und
Arbeitnehmerinnen und Bildungs-
interessierte

Ansprechpersonen und
Telefonnummern erhalten Sie
unter:

www.ihk-koeln.de/Fluechtlinge
service@koeln.ihk.de

Die IHK Stiftung Köln, Eupener Str. 157, Eingang 12, 50933

Köln bietet zwei Ausbildungs-
programme für Flüchtlinge an. Ziel
der Programme ist die Integration
von Flüchtlingen in den Arbeits-
markt.

Ausbildungsperspektive Köln:

B2 Sprachkurs mit berufsbe-
zogenen Themen und
anschließendem pädagogisch
betreutem Praktikum für junge
Teilnehmende ohne Berufs-
abschluss. Das Programm
umfasst einen dreimonatigen
Sprachkurs und ein 1-monatiges
Praktikum. Die Kurse finden in
Köln statt.

Arbeitsperspektive Köln:

B2 Sprachkurs mit berufsbe-
zogenen Themen und
anschließendem pädagogisch
betreutem Praktikum für junge
Teilnehmende mit Berufser-
fahrung oder Berufsabschluss.
Das Programm umfasst einen 4-
monatigen Sprachkurs und 2
Monate Praktikum. Die Kurse
finden in Köln statt.

Kontakt: Matthias Nink

Tel: 0221-1640 – 6686

Matthias.Nink@ihk-stiftung.koeln

Anmeldung:

www.ihk-stiftung.koeln

Die Bezirksregierung Arnsberg

hat einen Infopool „Flüchtlinge“
eingerrichtet. Die Informationsplatt-
form enthält Informationen zu:

- Unterbringung/Unterkunft
- Schule/Bildung/Sprache
- Jugendliche Flüchtlinge
- Leistungen/Sozialleistungen/
Verfahren
- Flüchtlinge und Integration
- Sonstige Themen

[www.kfi.nrw.de/Infopool-
fluechtlinge/index.php](http://www.kfi.nrw.de/Infopool-fluechtlinge/index.php)

Das Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes NRW,

zuständig für
Integrationsagenturen, politische
Partizipation, Zusammenarbeit mit
dem Bundesamt für Migration und
Flüchtlinge, Fürstenwall 25, 40129
Düsseldorf, hat eine Broschüre
erstellt mit einer Übersicht über
Sprachförderangebote für
geflüchtete Erwachsene ab 16
Jahren:

[https://Broschueren.nordrheinwest
falendirekt.de/broschuerenservice/
msw/sprachfoerderangebote-fuer-
gefluechtete/2148](https://Broschueren.nordrheinwestfalendirekt.de/broschuerenservice/msw/sprachfoerderangebote-fuer-gefluechtete/2148)

Tel: 0211 - 855 3601

iga-anna.rusin@mais.nrw.de

**Das Bundesinstitut für
Berufsbildung (BIBB),
Arbeitsbereich 1.3., Robert-
Schumann-Platz 3, 53175 Bonn**
bietet das Portal „Anerkennung

in Deutschland“ an. Menschen mit Fluchterfahrung können sich hier über die Anerkennung ihrer ausländischen Berufsqualifikationen informieren. Das Portal steht in Deutsch, Englisch, Spanisch, Italienisch, Rumänisch, Polnisch, Türkisch, Griechisch und Arabisch zur Verfügung.

Das Portal gibt es auch als app für Android, iOS und Windows-Phone. Neben Deutsch und Englisch werden auch die Sprachen Arabisch, Dari, Farsi, Tigrinya und Paschtu angeboten.

Informationen: www.anererkennung-in-deutschland.de/app

Den Flyer zur App können Sie per Mail an anerkenntnisportal@bibb.de bestellen.

Fortbildung für Ehrenamtliche

Das Büro für Bürgerengagement in der AWO Köln bietet Fortbildungen für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingsarbeit z.B. Supervision oder interkulturelle Kompetenz an:

17.6.2016 Seminar zur interkulturellen Kompetenz

16.09.2016 Supervision - Ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit

28.10.2016: Interkulturelle Kompetenz – Ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit

9.12.2016 Ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit

Das Fortbildungsprogramm kann angefordert werden bei: dinow@awo-koeln.de

Angeboten wird auch das Handbuch: „Ehrenamtlich engagiert – wie kann es gehen?“

Einzelexemplare werden kostenlos verschickt, bei mehreren Exemplaren wird um Portoerstattung gebeten.

Kontakt: Frau L. Dinow
Tel: 0221-20407-17
dinow@awo-koeln.de

Das Katholische Bildungswerk, Domkloster 3, 50667 Köln (Innenstadt) bietet in Kooperation mit der Caritas und dem Katholikenausschuss für Interessierte und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit Fortbildungen an.

„Engagiert für Flüchtlinge“. Der aktuelle Flyer kann angefordert werden oder Sie lassen sich in den Verteiler aufnehmen:

Kontakt:
Andrea Lauer
alauer@bildungswerk-koeln.de

„**Sprachanker**“ – im Rahmen von Sprachangeboten geben Kursleitende Geflüchteten erste Orientierung in der neuen Heimat und öffnen das Fenster zur Welt der noch unbekannteren Sprache. Der nächste Kurs findet Ende August / Anfang September statt. Anmeldung mit dem Betreff „Sprachanker“ unter anmeldung@bildungswerk-koeln.de

Für **Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit** bieten Mechthild Bölting (Supervisorin & Coach) und Silvia Breuer (Coach) **kostenloses supervisorisches Coaching an.**

Die nächsten Termine finden am 01.06.2016, 22.6.2016, 24.08.2016 jeweils in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr in den Räumen des Kölner Appells, Venloer Str. 429, 50825 statt.

Kontakt:
Mechthild Bölting
Tel: 0221-972 78 25
Silvia Breuer
Tel: 0170 333 6781

Anmeldungen bitte per mail und doodle-Liste:
<http://doodle.com/poll/xy9ba3w9gznnsbue>
info@supervision-boelting.de

Das Projekt „WIHR für Flüchtlingsfrauen“ des IFMGZ HOLLA e.V., Industriestr. 131 c, 50996 Köln unterstützt traumatisierte und von Gewalt betroffene Flüchtlingsfrauen. Basis ist dabei Verständigung und Verständnis. Angeboten werden Schulungen für ehrenamtlich und für hauptamtlich Tätige, die mit Flüchtlingsfrauen arbeiten. Sprachen: Englisch, Arabisch u.a. Das Projekt wird vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW gefördert. Alle Angebote sind kostenfrei.

Anmeldung / Beratung:
info@holla-ev.de

Die **Friedrich-Ebert-Stiftung** bietet Helfer_Innenseminare an: z.B. Asylrecht und Recht im Ehrenamt. Siehe www.fes.de

Kontakt: Natascha Krieger
Tel: 0228 - 883 7213
Natascha.Krieger@fes.de

Sprachkurse / Sprachräume

Die **Diakonie Michaelshoven**, Pfarrer-te-Reh Str. 8, 50999 Köln, bietet als anerkannter Träger von Integrationskursen Deutschkurse für Jugendliche und Erwachsene an.

Kontakt: Christof Räuschel
Tel: 0221 9956 2600
C.raeuschel@diakonie-michaelshoven.de

Die REWE-Group, Domstr. 20, 50668 Köln bietet ein Sprachcafe an: Die MitarbeiterInnen der REWE Group unterstützen Sie, wenn Sie ihre Deutschkenntnisse verbessern möchten.

- Die Mitarbeiter sind zu den genannten Zeiten anwesend
- Hier können Sie auf Deutsch lesen oder sprechen
- Einige Materialien stehen vor Ort zur Verfügung.

Wo: REWE Group, Domstr. 20, 50668 Köln

Wann:
jeweils mittwochs von 17 – 18.30 Uhr

- 15.06.2016
- 29.06.2016
- 13.07.2016
- 27.07.2016
- 03.08.2016
- 17.08.2016

Die Stadtbibliothek Köln, Am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50676 Köln hat einen Sprachraum eingerichtet. Dort können sich Initiativen zur Flüchtlingsarbeit oder Tandems, die gemeinsam Deutsch sprechen möchten, treffen:

- Gesprächskreis Deutsch: Leute treffen und Deutsch sprechen jeden Mittwoch von 17.- 18.00 Uhr.
- Deutsch Dialog: gemeinsam lesen, schreiben und sprechen jeden Dienstag um 18 Uhr
- Freundeskreis: gemeinsam Freunde treffen, sprechen, spielen, basteln und Deutsch lernen jeden Donnerstag von 16 - 18 Uhr

Kontakt: Frau Speltz,
Tel: 0221 / 221 23586
sekretariat@stbib-koeln.de
www.stbib-koeln.de

Die **Studierendeninitiative Weitblick Köln e.V.**, Zülpicher Str. 245, 50937 bietet über das **Projekt „AnFangAn“** Deutschunterricht für Flüchtlinge.

Kontakt: Donnerstags, 19.30 – 21.00 Universität zu Köln, Seminargebäude, Raum S21, Universitätsstr. 37, 50931 Köln.

anfangan@posteo.de
www.weitblicker.org/Stadt/Köln

Im **Cafe Babylon in der Universität zu Köln, Campus-lounge in der Uni/Mensa des Kölner Studierendenwerks, Zülpicher Str. 70, 50937 Köln** kann in netter Lounge-Atmosphäre jeden Mittwoch (18.00 – 21.00 Uhr im Semester) die Sprache verbessert werden.

Kontakt: Ruth Schamlott
Tel: 0221-942 65 327
schamlott@kstw.de

Im **VHS-Studienhaus am Neumarkt, Cäcilienstr. 35, 50667 Köln** und im **Bezirksrathaus Mülheim, Wiener Platz 2a, 2.** Etage, Raum 202 werden allgemeine Integrationskurse und Integrationskurse mit Alphabetisierung angeboten. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Beratung möglich.

Kontakt: Frau Ingrid Pehl
Tel: 0221-221-33613
vhs-integrationskurse@stadt-koeln.de

Die **Evangelische Gemeinde Weiden** startet das „Cafe International“, einen Ort der Begegnung für Flüchtlinge und Menschen aus dem Viertel.

Ort: Jugendkeller, Aachener Str.1208
Zeit: mittwochs 16.30 – 18.30 Uhr
Gesucht werden ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

Kontakt: Gitta Schölermann
Tel: 02234 – 430216
www.ev-kirche-weiden.de

Das „Cafe Integration“, Bachemer Str. 110, 50931 Köln, wird von der Willkommensinitiative „Netzwerk Integration Lindenthal“ angeboten.

Ort: Gemeinde St. Stephan, montags von 11 bis 14 Uhr

www.netzwerk-integration-lindenthal.de

Das **internationale Sprachcafe der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Köln West, Lichtstr. 41 i, 50825 Köln** ist ein offenes Cafe, in dem sich Geflüchtete und Deutsche Montags von 14 - 16.30 Uhr ungezwungen kennenlernen und miteinander Deutsch sprechen können.

Kontakt:
Vicky Pauschert, Katrin Obersteiner, Nicole Schneller-Henn, Sabine Harder
Tel: 0221 546 1443
Cafe-intl@koelnwest.de
www.koelnwest.de

Der **Verein, FEE - Fördern und Erfolge Ernten e.V.**, Piccoloministr. 435, 51067 Köln bietet in Köln Holweide ein FEEn-Kochstunde für Frauen aus Afghanistan, Irak und Syrien an. Hier benötigen wir Spenden, für die notwendigen Nahrungsmittel.

Gesucht wird auch eine ehrenamtliche Schneiderin, die einen Nähkurs für geflüchtete Frauen anbieten kann.

Kontakt: Frau Fatos Aytulun
Tel: 0221-9724 31 45 oder 0178 – 769 07 23
mail@fatos-aytulun.de

Auszugsmanagement

Das Projekt „Auszugsmanagement“ vermittelt private Mietwohnungen an Flüchtlinge

Gesucht werden:

- Wohnungen, die an Flüchtlinge vermietet werden können
- Ehrenamtliche, die beim Ausfüllen der notwendigen Formulare helfen können und die zu Wohnungsbesichtigungen begleiten.

Träger:

**Deutsches Rotes Kreuz,
Boltensternstr. 10, 50735 Köln**

Kontakt: Havva Sari
Tel: 0221 / 474410711
auszugsmanagement@drk-koeln.de

Kontakt: Lena Mischkin
Tel: 0221-4744107-11
auszugsmanagement2@drk-koeln.de

Träger:
Caritas-Köln für die Stadt Köln
Räume: ICZ Sülz, Zülpicher Str. 273 b

Kontakt: Sonja Schwarzenbacher
Tel: 0221-84641363
Sonja.schwarzenbacher@caritas-koeln.de

Kontakt: Kohestan Raasti
Tel: 0221-84641363
kohestan.raasti@caritas-koeln.de

Kontakt: Massimo Marcone
Tel: 0221-160740
Massimo.marcone@caritas-koeln.de

Träger:
Kölner Flüchtlingsrat, Turmstr. 3 -5, 50733 Köln
www.fluechtlingszentrum.de

Kontakt: Burcu Aquilino
Tel: 0157-30893863
aquilino@koelner-fluechtlingsrat.de

Kontakt: Nahid Fallahi
Tel: 0221 / 1686 0570
fallahi@koelner-fluechtlingsrat.de

Kontakt: Özlem Esen
Tel: 0178-2078852
esen@koelner-fluechtlingsrat.de

Sachspenden

Deutsches Rotes Kreuz, Oskar-Jäger-Str. 101-103, 50825 Köln (Ehrenfeld)
nimmt Sachspenden an:
■ Textilien (Kleidung, Bettwäsche, Handtücher)

- Spielzeug für Kinder
- Fahrräder für Kinder und Spielautos

Die Ausgabezeiten der Kleiderkammer für Bedürftige sind montags, dienstags und donnerstags von 07.30 bis 10.30 Uhr in der Kleiderkammer des DRK in der Oskar-Jäger-Straße 101-103 in Ehrenfeld. Die Abgabezeiten von Kleiderspenden aus der Bevölkerung (in der Kleiderkammer persönlich) sind im Anschluss: 11.00 – 13.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten kann täglich – solange es hell ist (8.00 – 18.00 Uhr) Kleidung gut verpackt in der Geschäftsstelle im begehbaren Containerhäuschen oder im eigens abgesperrten Areal auf dem Hof abgestellt werden.

Kontakt:
Tel: 0221 / 5487-0

„Fahrräder für Flüchtlinge“
Die Radstation am Hauptbahnhof sucht Fahrräder, Helme und Schlösser. Die Räder werden von freiwilligen Helfern instand gesetzt und Flüchtlingen zur Verfügung gestellt.

Kontakt:
Tel: 0221/1397-190
radstation@invia-koeln.de

Interkulturelle Nähwerkstatt
Im Kinderbereich der Alten Feuerwache wird jeden Mittwoch in der Zeit von 10 – 13 Uhr fleißig genäht.
Gesucht werden: Nähmaschinen und Stoffspenden.

Kontakt:
Tel: 0221 - 221 912 3045
sabine.vascellari@stadt-koeln.de

Easy Welcome e.V. Delfterstr. 15, 50735 Köln sammelt Hygieneartikel und andere Sachspenden. Den Flüchtlingen soll mit einem gefüllten Kulturbeutel die Möglichkeit gegeben werden, sich zu pflegen.

Kontakt:
info@easywelcomekoeln.de
www.easywelcomekoeln.de

Willkommen in Sürth sucht Sachspenden:
- Rucksäcke
- Schultertaschen
- Schulumppchen
- Inlineskater für alle Größen
- Schutzhelme und Schoner
- Scooter
- Softbälle
- Scrabble und andere Gesellschaftsspiele
- Hefte/Sprachen
- Lexika (deutsch-arabisch, persisch-deutsch, englisch-deutsch)

Kontakt: Claudia Roche
info@wisue.de

Willkommen in Lövenich und Weiden sucht ehrenamtliche Unterstützung:
■ Spenden von Herren- oder Damenfahrrädern, die mit wenig Zeit- und Geldaufwand fahrbereit gemacht werden können
■ Spenden von Fahrradschlössern
Die Willkommensinitiative will die Flüchtlinge in der Umgebung mobil machen sowie gemeinsam die Fahrräder instand setzen und kleinere Reparaturen ausführen.

Kontakt: Benedikt Metzzen
fahrrad@weiden-loevenich.de

Buchtipps

Der Deutsche Gewerkschaftsbund NRW hat einen Flyer herausgegeben mit dem Thema: „Arbeiten in Deutschland – Grundbegriffe und wichtige Rechte“
Download:
<http://nrw.dgb.de/themen/++co++0480d312-7cb4-11e5-9c49-52540023ef1a>

Einwanderung und Asyl von Karl-Heinz Meier-Braun:
Die 101 wichtigsten Fragen

Verlag C.H.Beck

„Willkommen!“ - ein Handbuch für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe in Baden-Württemberg, Hrsg. Staatsministerium Baden-Württemberg, September 2015

„Unter dem Schatten deiner Flügel“, Wegweiser für die ehrenamtliche Arbeit mit Flüchtlingen in Nordrhein-Westfalen, Hrsg. Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe in Kooperation mit der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche
Stand: 1.10.2015
Koordination: Barbara Montag und Reinhard van Spankeren

Kontakt: Barbara Montag
Tel: 0211-6398-268
b.montag@diakonie-rwl.de

Deutsches Institut für Urbanistik(difu): Online Wegweiser für Kommunen: Flüchtlinge und Asylsuchende in Kommunen, eine Sonderveröffentlichung

Kontakt:
Tel: 030-39001-0
difu@difu.de
www.difu.de

Das Willkommens ABC (angeregt durch Anna Karina Birkenstock)- ein Bildwörterbuch für Flüchtlingskinder und ihre Familien
Herausgeber: Ars Edition GmbH
willkommensABC@arsedition.de
www.willkommensABC.de
Das WillkommensABC kann kostenlos als PDF heruntergeladen werden. Es darf von jedermann benutzt und geteilt werden!
Nicht zu kommerziellen Zwecken.

Handreichung: KOMPETENZ KARTEN in der Beratung von Einwanderern und Einwanderinnen, Hrsg.

Bertelsmannstiftung in Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Betriebliche Bildung gGmbH und den Trägern der freien Wohlfahrt.

Kontakt: Florian Neumann
Tel: 0911 277 7927
neumann.florian@f-bb.de

Brigitta Freckmann
Tel: 0911 277 79685
Freckman.brigitta@f-bb.de

Gunvald Herdin
Tel: 05241 8181 464
Gunvald.herdin@bertelsmannstiftung.de

Monika Diaz
Tel: 05241 8181206

Deutschkurs für Asylbewerber Thannhauser Modell, Workbook mit Untertiteln in englischer Sprache
Weitere Informationen:
www.deutschkurs-asylbewerber.de

Neu erschienen:
Deutschkurs für Asylbewerber Thannhauser Modell, Das Basisheft „Lesen-Schreiben-Rechnen“ ist ein einfacher Alphabetisierungskurs Vorbereitung auf den Deutschkurs. Zu bestellen beim Auer Verlag
Tel: 0821-599 77 99 – 4
www.auer-verlag.de

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften hat eine kostenlose Elternbroschüre zur mehrsprachigen Erziehung herausgegeben.

Die Broschüren in den Sprachen: deutsch/arabisch, deutsch/englisch, deutsch/italienisch, deutsch/polnisch, deutsch/russisch deutsch/türkisch können gegen Erstattung der Versandkosten angefordert werden:

Kontakt: Michaela Schmitt-Reiners
Tel: 0228-9090411
nrw@verband-binationaler.de

Kostenloser Download:
www.mehrsprachigvorlesen.verband-binationaler.de

Der **Klett-Verlag** bietet kostenlos erste Orientierungsmaterialien für Flüchtlinge an: Klettsprachen.de/refugee-guide/refugees-welcome/c-1220

Weitere Links zum Thema Freiwilligenarbeit in der Flüchtlingshilfe:
ehrenamtsbibliothek.de/literatur/pdf/993.pdf

Unterrichtsmaterialien Deutsch als Fremdsprache, kostenloses Exemplar für ehrenamtliche Lehrkräfte, download unter:
www.lingolia.com/de/daf
Herausgegeben: lingo4youGbR
www.lingolia.com/de/daf
mail@lingolia.com

Materialien für die ehrenamtliche Tätigkeit mit kleinen Kindern
Lesestart Set: ein Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen: www.lesestart.de/ueber-lesestart/die-lesestarts-sets

Set I für Einjährige Komm, lies mir vor Lesespaß – von Anfang an Kinder lieben Geschichten

Set II für Dreijährige Der kleine Ritter, Verlag Jungbrunnen
Mein großes Bilder Lexikon Der kleine Traktor und seine Freunde

Set III erscheint 2016/2017

Kirsten Boie: Bestimmt wird alles gut (Klett Kinderbuch) – ein Buch über eine syrische Familie. Ein Kinderbuch, welches aufzeigt, wie wir helfen können.

Auch: Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. (IJAB): Information, Unterstützung der Freiwilligenarbeit im Bereich Flüchtlingshilfe

Tandemdeutsch bietet Arbeitsblätter und Audio-Files von B. derkow-Disselbeck und A.J.Woppert für Lerntandems an. Die Arbeitsblätter sind bei nicht kommerzieller Nutzung kostenfrei. www.tandemdeutsch.de
de.facebook.com/tandemdeutsch

Links zum Thema „Freiwilligenarbeit in der Flüchtlingshilfe“ findet man unter www.ehrenamtsbibliothek.de/literatur/pdf/993.pdf

Weitere Informationen für Menschen und Institutionen, die Asylsuchende in Deutschland unterstützen: www.vz-nrw.de/fluechtlingshilfe

www.asyl.net
www.einwanderer.net
www.bamf.de

Eine „**Orientierungshilfe für das Leben in Deutschland**“ wurde vom Integrationsrat Köln gedruckt. Diese Orientierungshilfe bietet Flüchtling Hilfestellungen für die ersten Monate im fremden Land.

Die Orientierungshilfe ist in 15 Sprachen erhältlich.
Download: www.refugeeguide.de

Einen **Wegbereiter für Flüchtlinge** bietet die App „Ankommen“ – Wie läuft das Asylverfahren? Wann muss mein Kind in die Schule? etc.

Download: www.ankommenapp.de

Sonstiges

Die Verbraucherzentrale Köln informiert:

Wie bei anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten genießen auch "Flüchtlingshelfer" automatisch und kostenlos den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, wenn sie gewisse Voraussetzungen erfüllen. Ob gespendete Kleidung sortieren, Deutsch unterrichten oder Möbel organisieren – Tausende packen mit an, um Flüchtlingen das Ankommen zu erleichtern. Wird Hilfsbereitschaft in die Tat umgesetzt, gerät häufig aus dem Blick, wer hilft, wenn den Helfern selbst etwas zustößt. Fünf Kriterien müssen erfüllt sein, damit das Ehrenamt "amtlich" ist: Es muss freiwillig und unentgeltlich ausgeübt werden, regelmäßig und organisiert sein sowie anderen zu Gute kommen.

Wer hingegen spontan Kleidung, Spielzeug oder Lebensmittel an Bahnhöfe oder in Flüchtlingsunterkünfte bringt, handelt privat. Diese Eigeninitiative wird nicht durch den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung gedeckt, den organisierte ehrenamtliche Helfer genießen.

Weitere Informationen – auch für Geflüchtete: www.verbraucherzentrale.nrw/fluechtlingshilfe

Informationsverbund ASYL MIGRATION
Basisinformation für die Beratungspraxis Nr. 1: Das Asylverfahren in Deutschland
Nr. 2: Das „Dublin-Verfahren“
www.asyl.net

Asylmagazin, die Zeitschrift für Flüchtlings- und Migrationsrecht, www.vonloper.de

Medica mondiale e.V.
Hülchrather Str. 4, 50670 hat 11 Tipps für Ehrenamtliche im Kontakt mit geflüchteten Frauen herausgegeben:

1. Vertrauen Sie der Stärke ihres Gegenübers
2. Unterstützen Sie Ihr Gegenüber darin, diese Stärke wahrzunehmen
3. Vertrauen Sie Ihrer Empathie
4. Fragen Sie nach, sobald Sie sich unsicher sind – auch mit Blicken, einer kleinen Skizze
5. für Männer: Suchen Sie keinen Körperkontakt
für Frauen: Bieten Sie keinen Körperkontakt
6. Erklären Sie ihre Rollen
7. Hören Sie aufmerksam zu, vermeiden aber Neugierde
8. Bei körperlichen Reaktionen bieten Sie Wasser an, einen Spaziergang an der frischen Luft und versuchen Sie das Gespräch umzuleiten
9. Seien Sie geduldig, Stress- und Traumareaktionen können sich in Konzentrationsschwierigkeiten äußern
10. Bewahren Sie vor Familienmitgliedern die Intimsphäre der Frau
11. Überfordern Sie sich nicht.

www.medicamondiale.org

Ulrike Lembke hat über Gender Studies eine sehr aktuelle Übersicht: „**Sexuelle Übergriffe im öffentlichen Raum – Rechtslage und Reformbedarf in Deutschland**“ veröffentlicht: www.legal-gender-studies.de/sexuelle-uebergriffe-im-oeffentlichen-Raum

Der Lesben- und Schwulenverband hat einen Newsletter veröffentlicht: **Arabischsprachiger Rechtsratgeber für lesbische, schwule und transgeschlechtliche Flüchtlinge.**

Online unter: www.queer-refugees.de

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): www.zanzu.de Nachhilfe in Sachen sexueller Aufklärung

www.wirsind.koeln/mithelfen-fuer-fluechtlinge-in-koeln/

Auf dieser Seite sind einige Facebook-Initiativen aufgeführt, die sich in der Flüchtlingsarbeit bei diversen Projekten engagieren

Kontakt jeweils über die entsprechende Facebook-Seite

Infos für Flüchtlinge und Ehrenamtliche auf

- Arabisch
- Albanisch
- Bosnisch
- Serbisch
- Kroatisch
- Englisch
- Französisch
- Deutsch

<https://refugees.telekom.de/de>

Weitere Links:

Agentur für Arbeit:

www.arbeitsagentur.de/web/content/DE/BuergerinnenundBuerger/ArbeitundBeruf/ArbeitsJobsuche/ArbeitinDeutschland/Asylbewerber/index.htm

BAMF:

www.bamf.de/DE/Willkommen/DeutschLernen/deutschlernen-node.html

Anerkennung von Berufsabschlüssen:

www.arbeitsagentur.de/web/content/DE/buergerinnenUndBuerger/ArbeitundBeruf/ArbeitsJobsuche/ArbeitinDeutschland/Asylbewerber/Detail/index.htm?dfContentId=L6019022DSTBAI784953

Informationen für Arbeitgeber zur Beschäftigung von Flüchtlingen:

www.arbeitsagentur.de/web/content/DE/dienststellen/rdnrw/koeln/Agentur/Unternehmen/index.htm

Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis:

Der Bundesgesetzgeber hat zum 01.01.2012 das Bundeskinder-schutzgesetz erlassen. Darin heißt es für die Jugendarbeit in Vereinen, Kirchen, Verbänden u.a., dass Ehrenamtliche, die Kinder oder Jugendliche betreuen, ausbilden oder einen vergleichbaren Kontakt haben, ein sogenanntes erweitertes Führungszeugnis gem. § 30 Bundeszentralregistergesetz vorzulegen haben. Dadurch soll eine umfassende Prävention und der Schutz für Kinder und Jugendliche gewährleistet werden.



Aus: zitty.de/fluechtlingshilfe

What that

Kontakt:

Saskia.singhuber@gmail.com

Ehrenamtliche Unterstützung wird gesucht für

- Programmierung
- Designer

Refugee`s Emancipation
Gesucht werden:

- IT Experten und Expertinnen
- Ehrenamtliche für Schulungen

Kontakt:

www.refugeemancipation.com

Kiron Universität
Ehrenamtliche Hilfe wird gesucht für

- Design
- Programmierung
- Akquise
- Kontakt zu Hochschulen
- PR

Kontakt: www.kiron.university



Wir beraten Sie gerne auch persönlich in unserem Büro:

Angelika Blickhäuser

Leiterin des Büros für
Bürgerengagement
AWO Kreisverband Köln e.V.
Bundesprojekt: Bürgerschaftliches Engagement in der Flüchtlingsarbeit in der AWO
Rubensstr. 7-13
50676 Köln
Tel.: 0221/2040751
Fax: 0221/2040763
blickhaeuser@awo-koeln.de
www.awo-koeln.de

Amtsgericht Köln/VR 4688
Geschäftsführerin:
Ulli Volland-Dörmann
Vorsitzende: Ingrid Hack

